

# U-Boot online

Der monatliche Newsletter  
der Mittelschule Ursulinen

Ausgabe 57 \* Mai/Juni 2026



## 👏 Abschießen 👏



© johannschwingshackl

Es ist Sommer und ich sammle Farben, Töne, Kraft...

Meine Schüler:innen wissen: Die dritte Strophe unseres alljährlichen Abschlussliedes liegt mir besonders am Herzen. Ja, es ist Zeit, abzuschließen. Manchmal braucht es ein Ende, damit der Zauber eines Anfangs seine Berechtigung und Faszination zurückerhält.

Im Schulalltag vergisst man manchmal, dass viele Dinge nicht selbstverständlich sind. Oft geben Menschen mehr, als verlangt wird; sie investieren mehr Herz, als man erwartet; und sie zeigen Großzügigkeit, wo es nicht selbstverständlich ist.

Wir schließen ein Schuljahr ab, das reich an Erlebnissen, Initiativen und Projekten war, vor allem haben wir viele neue Menschen kennengelernt, die wir ins Herz schließen durften. Jetzt ist es an der Zeit, zur Ruhe zu kommen, um neue Ideen, frische Impulse und neue Kraft zu sammeln.

Das trifft auch für den Newsletter zu: Nach mehr als 50 Ausgaben schließe ich meinen monatlichen Rückblick ab. Danke an alle, die mich mit Beiträgen und Fotos unterstützt haben.

Mit lieben Grüßen Gudrun Mayr!

## Mai/Juni auf einen Blick:

- **Maiausflug hoch drei**
- **Ravenna - ein unvergessliches Erlebnis**
- **Frech und Wild**
- **Kreative Siegerinnen**
- **Die Schule liest**



- **Auf zu neuen Ufern**
- **News von der Klimaschule**
- **Krimidinner**
- **Sommersporttag**
- **Bild des Monats**

## 👋 Maiausflug hoch drei: Ravenna, Meran und Desenzano 👋

Am Donnerstag, dem 28. Mai, waren alle Schülerinnen und Schüler unterwegs. Die dritten Klassen unternahmen eine Zweitagesfahrt nach Ravenna und genossen das spannende Reiseprogramm. Die zweiten Klassen fuhren an den Gardasee und besuchten das Geburtshaus von Angela Merici, der Gründerin des Ursulinenordens. Anschließend wurde Desenzano besichtigt, bevor es zum Mittagessen ging.

Die ersten Klassen fuhren nach Meran. Nach einer kurzen Rast bei der Sissi-Statue spazierten sie entlang der Passer und unternahmen anschließend einen kleinen Stadtrundgang.

Das strahlend heiße Wetter machte allen ein bisschen zu schaffen und schattige Plätzchen wurden sowohl in Ravenna als auch in Desenzano und Meran von Schüler:innen und Lehrpersonen gesucht.



## **Ravenna - Ein unvergessliches Erlebnis**

**von Silvia Hintner:** Früh am Morgen, um 05:45 Uhr, trafen sich die Klassen 3A und 3B vor der Ursulinschule – noch etwas verschlafen, aber voller Vorfreude auf zwei spannende Tage. Der Reisebus startete Richtung Süden, begleitet von müden Gesichtern und leisen Gesprächen.

Gegen Mittag erreichten wir die Station Foce in Comacchio, wo wir uns einschifften. Um 13:00 Uhr begann die Bootstour durch die beeindruckenden Valli di Comacchio. Die Lagunenlandschaft mit ihren Wasserflächen, kleinen Inseln und der reichen Vogelwelt – darunter sogar rosa Flamingos – war ein echtes Highlight.

Nach dem Ende der Tour ging es weiter zum Museo dei Marinati, wo wir spannende Einblicke in die traditionelle Aalverarbeitung bekamen. Anschließend brachte uns der Bus nach Cervia ins Hotel. Nach dem Abendessen nutzten wir die Nähe zum Meer und spazierten noch an den Strand – dort wehte eine feine, kühle Brise, die nach dem heißen Tag einfach perfekt war.

Der zweite Tag begann mit einem Frühstück im Hotel, bevor wir nach Ravenna aufbrachen. Im Classis Museum wartete ein besonderes Erlebnis: ein Mosaik-Workshop, bei dem die Schüler:innen selbst kreativ wurden.

Danach ging es ins Stadtzentrum, wo wir gemeinsam die historischen Gassen erkundeten und unser Lunchpaket genossen. Danach machten wir uns auf die Heimreise.

Diese zwei Tage waren gefüllt mit viel Spannendem und Schönerem: Natur, Kultur, Meer, Kreativität und ganz viel Spaß. Vor allem aber war es eine wunderschöne gemeinsame Zeit, die uns in Erinnerung bleiben wird.



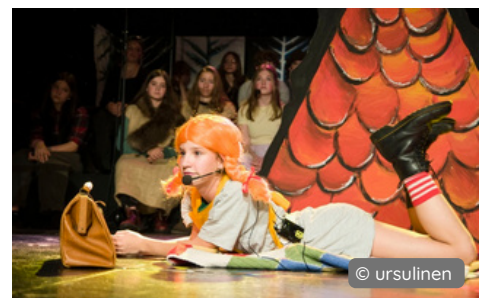


## Frech und Wild - unser Theaterstück 2026



Die Theaterwerkstatt präsentierte am 21. und 22. Mai ihr Theaterstück „Frech und Wild“. Mutige Mädchen, tollpatschige Polizisten, gerissene Diebe und fantastische Wesen entführten das Publikum in die Welt von Pippi Langstrumpf und Ronja Räubertochter.

Gudrun Mayrl und Johanna Schwingshackl haben das Theaterstück in bewährter Teamarbeit geplant, geschrieben, musikalisch und künstlerisch aufgearbeitet und in Zusammenarbeit mit Florian Ebert und Kathrin Feichter auf die Bühne gebracht. Das farbenfrohe Theatererlebnis wurde mit viel Applaus gewürdigt.



## Kreative Siegerinnen



Die vier Mädchen Sarah Kofler, Mia Brugger, Emma Oberkofler und Lisa Auer aus der Klasse 2A haben bei der Landesprämierung des Raika-Kreativwettbewerbs in der Kategorie Mittelschule gewonnen. Ihr kreativer Beitrag, der die Jury überzeugt hat, war ein „Blauer Schurz“ mit Hut und Badeschlappen für den nächsten Ausflug ans Meer. Wir freuen uns, so kreative Köpfe an unserer Schule zu haben.



## Die Schule liest

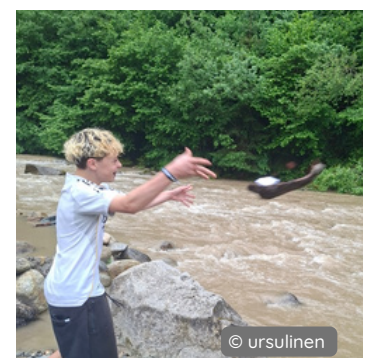


Am Donnerstag, dem 11. Juni, stand der LEO-Nachmittag ganz im Zeichen des Lesens. Alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen konnten die Zeit mit ihren Lieblingsbüchern verbringen und darin schmökern.

Die zweiten Klassen versuchten sich neben Erzählungen, Berichten und spannenden Büchern auch an Zungenbrechern und hatten dabei viel Spaß.

## Auf zu neuen Ufern!

**Von Edith Niederbacher:** Nach drei gemeinsamen Jahren hat die Religionslehrperson gemeinsam mit Frau Hintner bzw. mit Frau Mutschlechner unsere Absolventinnen und Absolventen an der Rienz verabschiedet. In Anlehnung an die hl. Ursula haben wir am Fluss symbolisch Boote auf die Reise geschickt – ein Moment, um Altes am Ufer zurückzulassen und das Gute mit in die Zukunft zu nehmen. Die Dynamik der Boote hat uns gezeigt, wie das Leben spielt: Einige ziehen schnell vorbei, andere verfangen sich oder kentern. Für all die Auf's und Abs, die nun vor unseren Schülerinnen und Schülern liegen, wünschen wir ihnen verlässliche Freunde an der Seite und das unerschütterliche Vertrauen nach oben, dass nach jeder Kurve ein neuer, guter Weg wartet.





## Krimidinner

Am 5. Juni hat die Klasse 2A ein Krimidinner veranstaltet. Anschließend haben einige Schülerinnen und Schüler in der Schule übernachtet. Ein großer Dank geht an die Klassenlehrerinnen Frau Mutschlechner und Frau Niederbacher, die diesen Spaß mitgemacht haben.



© ursulinen



## Sommersporttag

Die Hitze Ende Mai ließ uns sehnsüchtig auf den diesjährigen Sommersporttag am 10. Juni im Brunecker Freibad warten. Doch dann spielte das Wetter nicht mehr mit. Selbst nachdem wir den Schwimmtag von Mittwoch auf Freitag verschoben hatten, konnten wir aufgrund der kühlen Temperaturen keinen sorglosen Tag im Schwimmbad gewährleisten. Kurzfristig wurde das Programm geändert. Ein gemeinsamer Spielvormittag auf den Beachplätzen und dem Fußballplatz vor dem Schwimmbad hat dann doch allen Freude gemacht.

Am Anfang war die Enttäuschung groß,...

aber dann...

haben wir das Beste daraus gemacht!



© ursulinen



**Wir sind Klimaschule**



## Saatbomben

**von Luisa Brunner für das Greenteam:** Wir als Greenteam haben im Rahmen der Bildungsaufgaben Saatbomben gemacht. Wir haben gemixt, gerollt und gefaltet. Die Seedbombs haben wir an alle Schülerinnen und Schüler ausgeteilt, und nun könnt ihr sie auf eine Grünfläche werfen, und dort werden dann bald viele bunte, heimische Blumen sprießen. Wir hoffen, ihr könnt euch daran erfreuen und zusehen, wie sie wachsen werden.

Wer möchte, kann gerne im Sekretariat eine freiwillige Spende hinterlassen.

Wir wünschen euch einen schönen Sommer

Euer Green Team



## Evolution und Nachhaltigkeit



**von Katharina Leser:** Am Freitag, dem 29. Mai, beschäftigen sich beide ersten Klassen mit der Geschichte der Erde und der Evolution. Es wird gelesen, gelegt, gesucht und vieles gefunden. Im Sinne der KlimaSchule wurde auch ein Bezug zur Nachhaltigkeit hergestellt.

## Ein versenkter Bericht

Am 19. Mai besuchte die Klasse 1B erneut den Recyclinghof in Bruneck. An diesem Tag wurde ein Fernsehbericht zum Thema Müll gedreht, bei dem wir als Klimaschule dabei sein sollten. Der Bericht sollte ursprünglich am 28. Mai ausgestrahlt werden, wurde dann aber aus aktuellem Anlass verschoben.





## Überraschung gelungen!



Leonie, Sophia und Christine (2B) haben für das Lehrerteam der Theaterwerkstatt ein Lied umgetextet und die gesamte Theatergruppe hat es dann beim gemeinsamen Pizzaessen den Lehrpersonen vorgetragen. Danke den drei Mädchen für die tolle Überraschung.

## Franzensfeste: hin und zurück

Die zweiten Klassen hatten für den 11. Juni eine Fahrt ins Anatomiemuseum nach Innsbruck geplant. Im Vorfeld musste ein Ansuchen an die Quästur gestellt, Tickets mussten reserviert und Informationen ausgeschickt werden. Und dann kam die Meldung, dass am 11. Juni die Züge streiken würden. Alles wurde abgesagt. Dann kam die Meldung, dass die Züge doch fahren würden, also wurde die Fahrt wieder organisiert. Es stellte sich jedoch heraus, dass der Streik nicht abgesagt wurde und die zweiten Klassen mussten in Franzensfeste umkehren. So etwas kann passieren.



## World Dance Masters

Kristina Hellweger ist Tänzerin der Osttiroler Tanzschule „TanzArtTirol“. Sowohl als Gruppe als auch in einer Trio-Formation nahm sie an der Tanz-WM in Poreč teil. Bereits im März hatten sich die tanzbegeisterten Mädchen mit ihrer Trainerin Teresa Schneider in Zell am See für die Weltmeisterschaft qualifiziert. In Poreč belegte Kristina mit ihrer Tanzgruppe den 2. und 3. Platz in den jeweiligen Kategorien. Wir gratulieren herzlich!



## Jahresthema: Hand in Hand

Was "Hand" so alles kann

### Daumen drücken

"Den Daumen drücken" das bedeutet, jemandem Glück und gutes Gelingen wünschen. Genau das machen wir jetzt am Ende des Schuljahres für unsere Drittklässler:innen. Wir wünschen ihnen viel Erfolg bei der Abschlussprüfung und alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.



# Bilder des Monats



Sofia Hofer 2B



Christine Grassl 2B

Mit dem gemeinsamen Abschlussgottesdienst am Montag, dem 15.06. um 17:00 Uhr, beenden wir das diesjährige Schuljahr. Ich wünsche allen erholsame Sommerferien mit vielen tollen Erlebnissen und dem Rat, ab und zu einfach gar nichts zu tun. Ganz nach den Worten von Pippi Langstrumpf:



Bild: picture alliance / United Archives / kpa Publicity